# An Farmers und Landwirthe!

**Dr. W. F. Danowsky**

Zeigt an, daß in dem Allentown Gaswerk beständig Gaskalk zu haben ist, der besonders in großen Städten sehr gesucht wird, indem er als Gips gesäet nicht allein als das vorzüglichste Düngungsmittel bekannt, sondern auch Insekten und Würmer von Gartengewächsen hält. Er enthält alle von großen Landwirthen und Chemikern empfohlene das Wachsen befördernde Bestandtheile, als: Kohlen- und salzsauren Kalk, Salmiack und andere Salze, besonders ist er sehr geschwängert mit schwefelsaurem Ammoniak, welches als das größte Wachsthum befördernde Princip anerkannt ist, und wegen seinem stechenden Geruch [illegible] von jenigen Saaten abhält. Auch ist ei[ne] Auflösung von obengenannten Schwefelammoniack hier zu haben, welches an Pfirsigbäume gegossen, dieselben von Zerstörung der Wurzeln durch Würmer befreit. Kohlenthar ist beständig zu haben um Dächer, Fensen und sonstiges Holzwerk gegen Feuchtigkeit zu schützen; es durchdringt das Holz und macht es unverweslich; besonders Blechdächer damit angestrichen, werden dadurch sehr dauerhaft gemacht; auch Koaks, für Schmiede zum schweisen so werthvoll, sind beständig hier zu haben.

Allentown Gaswerke.

Juli 27. nqbv

# Ankünfte

für den

## Spätjahrs Handel 1853.

## Neue und schwere Wollengüter.

Die größten Bargains die je in New York offerirt wurden!

**Wm. H. Knöpfel,**

99 und 101 William Straße, New-York,

Hat nun einen ausgedehnten Stock von

WinterGütern, schicklich für Kaufmanns-Schneider und Kleiderhändler,

meistens seine eigene Importation, zum Verkauf.

Kurze Zeit und Baargeld-Käufer sind besonders eingeladen anzurufen und meinen Stock zu untersuchen ehe sie sonstwo kaufen.

Neuyork, Juli 27, 1853. nq6M

# Thomas Brown,

Zahnarzt in Allentaun,

Empfiehlt seine Dienste in diesem Fache seinen Freunden und einem geehrten Publikum im Besonderen. Er ist bereit volle Setts Zähne, so wie einzelne Zähne nach Wunsch zu verfertigen. Auch füllt er und zieht Zähne—Alles an den allerniedrigsten Preißen. Man rufe an, untersuche seine Arbeit, und überzeuge sich selbst von der Güte, Schönheit, Dauerhaftigkeit und Billigkeit derselben.

Seine Office ist No. 15 West-Hamilton-Straße, der Oddfellow Halle gerade gegenüber.

Allentaun, Juli 27. nqbv

# Patent Wasch-Maschinen

Unterzeichneter benachrichtiget seine Freunde und ein geehrtes Publikum im Allgemeinen, daß er ein Patent-Recht für eine herrliche Art

Waschmaschinen

käuflich an sich gebracht hat, daß er das Recht für diesen Staat zu verkaufen hat, und daß er dasselbe hierdurch zum Verkauf anbietet.

Die Maschinen sind in der That von erster Güte, und nirgends können dieselbe übertroffen werden. Dieselbe ersparen den Frauenspersonen unglaublich viel Mühe und Zeit und sollten in jeder Familie anzutreffen sein. Dabei kann sich Jeder bald überzeugen, daß die Wäsche dadurch nicht im geringsten beschädigt wird.

Dieselbe werden immer bei dem Unterzeichneten in Mechanicsville, Lecha Caunty, und bei John O. Cole in Allentaun zum Verkauf vorräthig gehalten. Man rufe an und urtheile für sich selbst.

Samuel Miller.

Mechanicsboro, Juli 27. nq3M

# Nachricht

An die Mitglieder der gegenseitigen Feuer-Versicherungs-Gesellschaft von Sinking Spring, Berks Caunty.

Sintemalen den Mitgliedern der Gesellschaft eine Abgabe von einem Thaler auf jedes versicherte Tausend auferlegt worden ist, (in Uebereinstimmung mit dem Freibrief, wie derselbe am 21sten Mai publizirt wurde) so hat die Committee, um entfernt Wohnenden die Bezahlung zu erleichtern, folgende Tage und Plätze angesetzt, an denen der Schatzmeister die Gelder in Empfang nehmen wird; und sind zugleich die Mitglieder ersucht, ihre Policen dahin mitzubringen:

In Breinigsville, am Montag, August 22,
Aus Seiberlings, Seiberlingsv., Dienstags, Aug. 23,
Ruchsville, Nordwheithall, Mittwochs, August 24,
Derneys, Südwheithall, Donnerstags, August 25,
Arpels, Salzburg, Freitags, August 26,
Millerstaun, Lewermacungie, Samstags, Aug. 27,
Lynnville, Lynn Taunschip, Montags, August 22,
Jacksonville, do. Dienstags, August 23,
Tripolo, do. Mittwochs, August 24,
Sägersville, Heidelberg, Donnerstags, August 25,
Lenz's Stohr, Lowhill, Freitags, August 26,
Ballietsville, Nordwheithall, Samstags, Aug. 27.

Der 6te Abschnitt des Freibriefs verordnet, daß jedes Mitglied seinen oder ihren Theil solcher Ansätze innerhalb neunzig Tagen von der Bekanntmachung (nämlich vom 21. Mai an) dem Schatzmeister zu bezahlen hat, widrigenfalls das Mitglied den doppelten Ansatz zu entrichten hat und von allen Vortheilen der Versicherung ausgeschlossen wird. Auf Befehl der Board.

Daniel Hausum, Präsident.

Aaron Mull, Sec.

Juli 27. nq3m

# Gesell verlangt.

Ein Geselle zum Gerben und Lederbereiten wird sogleich verlangt von den Unterzeichneten in Sägersville. Auf hohen Lohn und auf eine lange Dauer kann gerechnet werden.

Kistler und Peter.

Juli 27. nq3m

# Zwei Lehrjunge,

zur Erlernung des Küfer-Handwerks, zwischen dem Alter von 16 und 18 Jahren, werden sogleich bei dem Unterzeichneten in der Stadt Allentaun verlangt. Knaben die einen guten Charakter aufzuweisen haben, werden gute Aufmunterung finden und unter vortheilhaften Bedingungen angenommen, wenn sie sich sogleich melden.

John O. Cole.

Juli 27. nq3m

# Bank Nachricht.

Applikation soll bei der nächsten Gesetzgebung von Pennsylvanien gemacht werden für die Incorporation einer Bank mit allgemeinen Disconto- und andern Bankier-Privilegien, welche in der Stadt Catasauqua, Lecha Caunty, errichtet werden soll, unter dem Namen: „Farmers und Mechanics Bank von Catasauqua," mit einem Capital von Zweihundert tausend Thaler, und mit dem Privilegium, dasselbe auf Dreihundert tausend Thaler vermehren zu dürfen.

| | |
|---|---|
| George Friederich, | Jacob Rupp, |
| Jacob Deily, | Daniel A. Guth, |
| Abram. Rohn, | Phaen Albright, |
| Samuel Sayler, | Henry J. Haberacker, |
| Robert Oberly, | Nathan Kletz, |
| Joseph Lichtenwalter, | Henry Knefinery, |
| David Thomas, | Jeremiah Ritter, |
| S. H. Laciar, | Peter Roth, |
| William Getz, | Charles Kidd, |
| Levi Haas, | George Koch, |
| George Deily, | Owen Laubeld, |
| William Biery, | Leopold Pick, |
| Sal. Steckel, | Reuben Pattersen, |
| Daniel Beisel, | B. F. Strend, |
| Jacob Fogelman, | Thomas Friederich, |
| George Koch, | Chas. W. Rau, |
| Benjamin Gackenbach, | Nathan Frederich, |
| John Marks, | William L. Fegely, |
| Morgan Emanuel, | Samuel Remig, |
| Joseph Laubach, | Jesse Knoase. |
| Charles G. Schneller, | Reuben Gackenbach, |
| John Hudders, | Salomon Kemmerer, |
| Peter Steckel, | Nelsen Werkheiser, |
| Charles Miller, | George Kertz, |
| Owen Friederich, | Joseph Kidd, |
| J. W. Weaver, | Charles Nelf, |
| David A. Tombler, | Nathan Fegley, |
| F. B. Martin, | John Williams, |
| Joshua Hunt, jr. | Samuel Colver, |
| Jer. Schindel, | Owen Rice, |
| Paul Balliet, | Isaac E. Chandler, |
| John Moyer, | James W. Fuller, |
| George Deily, sen. | William Miller, |
| Josiah Nagel, | A. H. Gilbert, |
| David O. Sayler, | James Ginder, |
| Edwin Mickley, | John Snyder, |
| Salomon Fogel, | Ephriam Long, |
| Samuel Thomas, | Aaren Eisenhard, |
| Jonas Beiry, | John Heß, |
| G. W. Kletz, | Edward Kern, |
| William Schneck, | Nathan Sieger, |
| Samuel Sieger, | Jacob Beisel, |
| George Roth, | Owen Kern, |
| Peter Troxell, jr. | Joel Lentz, |
| Joseph Sieger, | Jeremiah Kern, |
| John Weber, | Samuel Köhler, |
| George Rex, | A. E. McCarty, |
| John Minnich, jr. | Henry German, |
| William Wind, | Henry Snyder, |
| Charles Sigley, | John Thomas, |
| Salomon Biery, | Robert Steckel, |
| Thomas Butz, | Joseph Biery, |
| Joseph Miller, | Jacob Mickley, |
| Jacob Seipel, sen. | Ephraim Mickley, |
| Thos. F. Butz, | A. J. Seagreaves, |
| Peter Mickley, | James Keck, |
| John Troxell, | Benj. F. Beisel, |
| A. J. G. Dubs, | Hiram Balliet, |
| William Burke, | A. H. Desh, |
| Aaron Schreiber, | A. W. Kinsey, |

Catasauqua, May 18. 1853. nq6M

# Schiffahrt eröffnet.

Die Lecha Transportations Company gibt hiermit Nachricht, daß sie nun bereit ist jederlei Kaufmanns-Güter einzunehmen und dieselben mit Promptheit und Schnelligkeit von Philadelphia nach Easton, Bethlehem, Allentown, Mauch Chunk, Penn Haven, White Haven, Wilkesbarre, und allen Zwischenplätzen an den Delaware und Lecha Canälen abzuliefern. Die Eigenthümer wünschen ihre Freunde und Kunden in Kenntniß zu setzen, daß sie ihrer Linie verschiedene neue Boote hinzugefügt, wodurch in großem Maße die Geschäfte gefördert werden. Sie verrichten ihre Geschäfte immer noch am alten Standplatz, erster Wharf oberhalb der Vine Straße, direkt von A. und J. Wright gegenüber. Sie befördern auch Güter nach und von Neuyork nach Wilkesbarre. Ebenfalls an alle Zwischenplätzen an den Delaware und Raritan und Delaware und Lecha Canälen. Waaren welche auf dieser Linie verschifft werden, gehen auf A. S. Neilson's Linie von Schaluppen nach New-Brunswick, welche man findet an der Albany Basin, am Fuß der Cedar Straße, Nord River, Neuyork.

Jedwede Auskunft ist daselbst zu erhalten von Reynold und Clark, No. 100 West Straße, oder an Neilson's Agenten Office, 88 West Straße.

Die Gesellschaft hat große Waarenhäuser, zu Easton, Bethlehem, Allentaun, Mauch Chunk, White Haven und Wilkesbarre.

Drake, Wilson und Comp.,
Eigenthümer.

Agenten.

| | |
|---|---|
| H. S. Morehead, | Philadelphia. |
| John Opdycke, | Easton. |
| Borheck und Knauß, | Bethlehem. |
| Aug. J. Ritz, | Allentaun. |
| A. W. Leisenring, | Mauch Chunk. |
| Horton und Bolle, | Wilkesbarre. |

Mai 18. nqbv

Philadelphia

# Lebensversicherungsgesellschaft,

Office, N. W. Ecke der 3ten und Walnut Straßen, Philadelphia. Incorporirt durch die Gesetzgebung von Pennsylvanien, März 1848.

**Freibrief auf immer—Capital $100,000.**

Raten niedriger als irgend eine pennsylvanische Gesellschaft, und völlig 15 Proz. niedriger als die gewöhnlichen Raten von Lebensversicherung, wie folgendes Vergleichniß zeigt. — Eine Person, 30 Jahre alt, muß bezahlen in der

| | | | |
|---|---|---|---|
| Girard | $2 36 | New England | 2 36 |
| Pennsylvania | 2 36 | New York Life | 2 36 |
| Penn Mutual | 2 36 | Albion | 2 48 |
| Philadelphia | 2 00 | | |

President, R P King; Vicepresident, M W Baldwin; Sekretär, Francis Blackburne.

Elisha Forrest, Esq., ist der einzige autorisirte Agent zu Allentown, Pa., von heute an. Office, No. 59 Ost-Hamilton Straße.

Juni 22, 1853. *3M

# Auditors-Nachricht.

In der Court von Common Pleas von Lecha Caunty.

In der Sache der Rechnung von Martin Kemmerer, Assignie von Jonathan Koch.

Mai 3, 1853, ernannte die Court Charles Foster als Auditor, um besagte Rechnung zu auditen, überzusetteln, eine gesetzmäßige Vertheilung zu machen und Bericht zu erstatten.

Durch die Court—Bezeugts,

F. E. Samuels, Proth.

Obenernannter Auditor wird sich zum Endzweck seiner Bestimmung einfinden, am Samstag den 13ten August, um 9 Uhr Vormittags, am Hause von Jesse Klein, in Emaus, allwo sich alle dabei Intereßirte einfinden können, wenn sie es für schicklich befinden.

Juli 20. nq3m

„Jede Familiie sollte ein Copie haben."

# Ein unschätzbares Buch,

nur 25 Cents kostend.

Mensch kenne dich.

Dr. Hunter's medizinisches Handbuch für Kranke. Enthaltend die Grundzüge das Ursprungs, Fortschritts, der Behandlung und Heilung von jeder Krankheitsform, welche durch verschiedenartigen geschlechtlichen Umgang, Selbstbefleckung, oder übermäßigen Geschlechtsverkehr zugezogen wurden, nebst Anweisungen zu deren Verhütung, in verständlichem Style und mit der anständigsten Sprache geschrieben, als das Resultat einer mehr als 20jährigen ausschließlich der Heilung von Krankheiten delikater und privater Natur gewidmeten Praxis,—mit einem Zusatz von Recepten zur Heilung solcher Krankheiten und einer Abhandlung über die Ursachen, Symptome und Heilung des kalten Fiebers,—für 25 Cents per Copie, oder 6 Copien für einen Thaler; wird postfrei nach irgend einem Theile der Ver. Staaten versendet. Addressire postfrei, "Box 126 Post Office," oder den Autor, 38 Nord 7te Straße Philadelphia.

**50** Thaler verwirken. — Dr. Hunter will $50 bezahlen, wenn es ihm fehlen sollte irgend einen Fall von geheimer Krankheit zu kuriren, ohne Unterschied von wie langer Dauer sie ist. Personen von beiden Geschlechtern sind in seine Privatstuben, 38 Nord 7te Straße, Philadelphia, eingeladen, wo sie vor Störung durch andere Patienten sicher sind.

Impotenz.—Aus ungezügelter Befriedigung der Passionen, durch Uebermaas oder Selbstbefleckung, entstehen zahlreiche Uebel. Frühreife Impotenz, unfreiwillige Samenergießungen, Organenabnahme, Gedächtnißverlust, Abneigung gegen Frauenzimmer, allgemeine Debilität, oder constitutionelle Unordnung, folgen sicher. In allen Fällen gibt der Doktor eine sichere Kur.

Zum Nachdenken.—Die Kranken würden wohlthun es zu bedenken, ehe sie Gesundheit, Glückseligkeit und oftmals das Leben den Händen von Ärzten anvertrauen, die nicht die nöthige Kenntniß von dieser Klasse Krankheiten haben. Es ist unmöglich daß ein Mensch alle Beschwernisse des menschlichen Körpers verstehe. —Jeder achtbare Arzt hat seinen besondern Zweig worin er erfolgreicher wirken kann als seine Mitärzte u. worauf er seine meiste Zeit und Studium verwendet.

Jahrelange Praxis, ausschließlich gewidmet dem Studium und der Behandlung von Krankheiten der Geschlechtsorgane, nebst Geschwüren an Körper, Hals, Nase oder Beinen, Kopf- und Knochenschmerz, Mercurialreumatism, Zusammenziehungen, Grävel, Unregelmäßigkeit, Krankheiten von jugendlichen Lastern oder Unreinigkeit des Bluts, wodurch die Constitution geschwächt wurde, setzte den Dokter in Stand, Allen schnelle Abhülfe zu verschaffen, die sich seiner Behandlung unterwerfen.

Medizinen werden nach allen Theilen der Ver. Staaten versandt. Preise 5 und 10 Thaler das Packet.

Philadelphia, Sept. 1. 1852. nq1J

Das größte

# Wunder der Welt!

## 1000 Kunden

können am City Cäsch Stohr in jeder Art Waaren die allervortheilhaftesten Bargains erlangen.

Mitbürger—Die Eigenthümer dieses wunderbilligen Stohrs haben bereits die dritte Ankunft von Frühjahrs- und Sommergütern erhalten.

Bietet dies nicht dem Weiß seine Ballonfahrten aus und aus!

Der Sommer ist nahe!

**1000**

fertige Kleidungsstücke!

Neue Styl Sommerwesten, die wohlfeilsten die noch angeboten wurden, nur 75 Cents.

Sommer Röcke $1.00, Sommer Hosen 62 bis 1.25, 200 Dreß und Frock Röcke von 4 bis 12 Thaler.

Spart euer Geld und rufet an am City Baargeld Stohr, wo ihr die Hälfte eures Geldes sparen könnt!

**Eine ganze ‚Suht' von Kopf bis zu Fuß für die winzige Summe von $2.37!**

Alle Arten Kleider werden zu den niedersten Cäsch Preisen gemacht und guarantirt.

John Stettler macht seinen Freunden und den Bürgern überhaupt die Anzeige, daß er einer und alle zu pliesen suchen wird, die am City Cäsch Stohr bei ihm anrufen, mit jederlei Schneiderarbeit nach den neusten Moden.

Sehet nach No. 9!

## Der City Cäsch Stohr

ist abermals im Felde!

Frische Ankunft! Spart eure Fips, und die Lewies kaufen euch die allervornehmsten Güter!

Der City Cäsch Stohr ist ready für Alle!

100 Stücke neue Styl Delains zu 6¼.
25 do feine Barege Delains zu 12½, wohlfeiler als die wohlfeilsten!
4 Viertel Lawns zu 6¼.
French Lawns, feste Farbe, zu 12½.
50 Stücke krappfarbige Prints zu 6¼.
50 do ⅞ gebleichter Muslin, sehr fein, zu 6¼.
50 do ⅞ und 4 Viertel brauner Muslin, zu 6¼.
25 do superfeiner 4-4 gebleichter Muslin, zu 10.

**Große Bargains in Mannswaaren!**

50 Stücke fancy und schwarzer Cassimer, 50 bis 1.50.
50 do schwarzes und blaues englisches und französisches Tuch von 1 bis 5 00.
50 do baumwollene Hosenstoffe von 10 bis 18.

**Schawls! Schawls!**

50 neumodige Crape Schawls von 4 bis 12 Thaler.
50 schwarzseidene Schawls, sehr wohlfeil.

**Handschuhe und Strümpfe.**

50 Dutzend weiße und gemischte Strümpfe zu 6¼, und
50 do Handschuhe zu 6¼ Cents das Paar.

**Queenswaaren an großen Bargains!**

100 Sett neue Style Queenswaaren—25 Prozent wohlfeiler als irgendwo sonst.
200 Glas-Tumblers zu nur 3 Cents.

**Grozerien.**

Feiner No. 1 Zucker zu 6¼ Cents.
Feiner Syrup-Melasses zu 10.
Superfeiner Zucker zu 8, und
Allerbester weißer zu 10 Cents.

**Neue Style Carpets und Shades.**

300 Yards Carpet von 25 bis 1 25.
100 Fensterblenden [Shades] sehr wohlfeil.

Mitbürger — Wir laden alle ein zu kommen und unsern großen Stock Güter zu examiniren. Ihr könnt Einen Thaler aus Fünf ersparen, wenn ihr anruft am City Cäsch Stohr von

Weidner und Säger.

**Verlangt werden:**

1000 Klafter Holz am City Cäsch Stohr.

Alle Arten Landesprodukte werden im Austausch für Waaren angenommen.

Weidner und Säger.

Allentaun, März 16, 1853. nq

# Für Sonntagsschulen.

Das „Fragebüchlein über die Anfangsgründe der Religion, für Familien-Unterricht. Sonntagsschulen und Wochenschulen," von Pfarrer Brobst, hat soeben die Presse verlassen und ist nun beim Großen und Einzelnen zu haben im Buchstohr zum „Patrioten." Dasselbe kostet das Hundert $3 00, das Dutzend 37½ Cts. und beim einzelnen Stück 4 Cents.

# Canal-Schiffahrt.

Philadelphia, Allentaun und Mauch Chunk

## Transportations-Linie,

Zum Transport von Kaufmannswaaren zwischen Philadelphia, New Hope, Easton, Freemansburg, Bethlehem, Allentaun, Weißport, Mauch Chunk und White Haven, und aller Zwischenplätze entlang des Delaware und Lecha Canals; abfahrend vom

dritten Wharf unterhalb der Vine St., an der Delaware.

Indem die Unterzeichneten neue Anfänger sind, hoffen sie durch genaue und prompte Aufmerksamkeit in ihren Geschäften einen liberalen Theil der öffentlichen Kundschaft zu erlangen.

Die Eigenthümer besitzen große und geräumige Waarenhäuser an allen obengenannten Anhalts-Plätzen.

Hecker, Long und Co.
Eigenthümer.

Agenten:

Stephen Long, Philadelphia.
Samuel L. Opie, New Hope.
G. W. Housel, Easton.
G. und A. Bachman, Freemansburg.
Charles Seider, Bethlehem.
William Hecker, Allentaun.
Lewis Weiß, Weißport.
Robert Kletz, Mauch Chunk.
A. Pardee und Co., Hazleton.
Horton und Blackslee, White Haven.

Mai 25. nq3M

## Die wichtigste Erfindung

unseres Jahrhunderts.

**„Keine Hilfe — keine Bezahlung."**

Das Publikum wird achtungsvoll benachrichtigt, daß Dr. Tobias das obige als sein Motto angenommen, seitdem er sein unschätzbares

Venetianische Liniment

in den Ver. Staaten zur Verkauf ansbietet—jetzt über 3 Jahre.

☞Während jenem Zeitraume wurde jede Bottel, die er verkaufte, versichert Hülfe zu geben, wenn sie nach Verschrift angewandt wird, oder das Geld zu erstatten; und keinem Agenten wurde es zum Verkauf gegeben, wenn er dies nicht zusichere.

Tausende von Botteln

sind verkauft werden, und nicht eine in einem Tausend wurde zurückgebracht.

Ueberall wo es eingeführt werden, hat es jedes andere Liniment verdrängt, und mit fast keinem Advertisen, sich in der Stille das Zutrauen des Publikums erworben. Jetzt giebt es Hunderte von Familien, die niemals ohne desselbe sind. Dies ist durch Privat-Anempfehlungen geschehen, hauptsächlich von Solchen, die dadurch von hartnäckigen Uebeln geheilt worden,

„wenn jedes andere Mittel unwirksam

gewesen. Viele Personen haben gesagt, nachdem sie mein Pamphlet gelesen, daß es zu viele Uebel kurire, ich habe aber erwidert, „gebrauche es nach der Verschrift, und wenn du keine Hülfe erlangst, soll dein Geld dir zurückerstattet werden." Mehr kann ich nicht sagen; denn wenn ich keinen Nutzen schaffe, fordere ich keine Vergütung. Man begehrt weiter nichts, als eine aufrichtige Prüfung, alsdann bin ich versichert wird keine Unzufriedenheit bestehen.

Es wird versichert zu heilen:

Cholera, Cholik, Ruhr, Krampf, Erbrechen, Seekrankheit, chronischer Rheumatismus, wehen Hals, Schnittwunden, Brandwunden, Frostbeulen, Geschwulst, alte Schäden, Quetschungen, Husten, Croup, Mumps, Schunden in Händen Auswüchse, Krähenaugen, Schnakenbeß, Warzen, Herzklepfen, Schwäche in den Gelenken, Blutfluß etc.

Tausende von Certificate können an dem Depot eingesehen werden.

☞Vollständige Anweisung befindet sich bei jeder Bottel.

Damen finden keinen Artikel, der die Pöckchen u. Flecken vom Hals, Gesicht und Händen so schnell und harmlos wegschafft.

Der Croup, welcher jährlich Hunderte von Kindern wegrafft, ist durch die zeitliche Anwendung des Venetianischen Liniments, adzuwenden. Wollten Eltern ihre Kinder beobachten, und wenn die Augen dick sind und das Athmen etwas schwer, den Hals und Brust gut mit dem Liniment reiben, würden die Kleinen niemals an dieser gefährlichen Krankheit leiden.

Chronischen Rheumatismus

heilt es so gewiß als es angewandt wird; aber "Inflammatory" Rheumatismus erheischet die Hülfe eines Arztes, da innerliche Behandlung nothwendig ist.

Personen, die an Schwäche oder Schmerz im Rücken, Brust oder Gliedern leiden, erhalten schon nach einigen Anwendungen Linderung. Dasselbe öffnet die Schweißlöcher und stärket zu gleicher Zeit die Muskeln.

Zahnschmerz wird durch dasselbe in wenigen Minuten geheilt.

Dem Erbrechen thut es sogleich Einhalt, und wenn der Magen keine Medizin oder Speise verträgt nehme 20 Tropfen des Liniments in einem halben Weinglase voll Wasser, dann wird er nichts herauf werfen.

Cholera und Ruhr wurden durch dies Liniment in Hunderten von Fällen geheilt. Es wird gleichfalls für besser als sonst irgend etwas versichert, um bei

Schnitt und Brandwunden, alten Schäden Geschwulst, etc.

Linderung zu geben und eine Heilung zu bewirken.

☞Depot No. 228, Greenwich Straße, Neuyork. Preis: 25 und 50 Cents die Bottel.

Dies Liniment ist sowohl ein innerliches als äußerliches Mittel, und wird als ganz harmlos versichert.

☞Sehet daß jede Bottel die Unterschrift von Dr Tobias hat, denn kein anderes ist ächt.

Zum Verkauf bei

Keck, Guth und Trexler, Allentaun,
J. W. H. Engelman, Saucon Valley,
W. P. Huber, Wescosville,
J. R. Schall, Trexlertaun,
Messer und Gehman, Breinigsville.

August 11, 1852. nq1J

# Ohren Krankheiten.

Taubheit vollständig geheilt!

Dr. Le Brun macht allen unter Taubheit Leidenden bekannt, daß seine unfehlbaren Ohrenmittel jetzt schon beinahe dreitausend Fälle von gänzlicher Taubheit geheilt haben. Diese Mittel sind durch die Dokteren Kramer von Berlin, Isard und Deleau von Paris, und Curtis, Pilcher und Yearsby von London als die wunderbarsten die je für das innere und mittlere Ohr erfunden wurden, bezeichnet worden. Sie werden auf verschiedene Weise für die unterschiedlichen Krankheiten des äußeren und mittlern Ohres angewandt. Ist die Krankheit auf das äußere Ohr beschränkt, so sind ihre Wirkungen auf den fünften oder sechsten Tag bemerkbar.

Dr. Le Brun versichert eine Kur in jedem Fall, wo das Ohr eine vollkommene Formation hat. Er besitzt achtzehn Zeugniße von Personen, die von Kindheit auf taub waren, deren Gehör aber jetzt vollkommen hergestellt ist, und dieselben sind nun im Stande die Sprache zu lernen. Ueber sieben und zwanzig hundert Fälle von Taubheit sind durch ihn kurirt werden, wofür die Zeugnisse eingesehen werden können.

Patienten, welche einige Besonderheiten ihres Falles übersenden, können die Medizin zugeschickt bekommen.

Bedingungen.—Fünf Thaler sind die Consultations-Gebühren. Zehn Thaler sind zu bezahlen, wenn das Gehör zu seiner ursprünglichen Genauigkeit hergestellt ist.

Addresire: Drs. Le Brun u. Duston, Union Place, Neu-York City.

N. B.—Eine Abhandlung über die Natur und Behandlung von Taubheit und Ohren-Krankheiten der Taubstummen ist für Einen Thaler zu haben.

Juni 23, 1853. nq2M

# Bauern sehet hier!

Ein großer Vorrath fertige Dreschmaschinen und Pferdekraften.

Unterzeichneten bringen achtungsvoll ihren Bekannten und einem-geehrten Publikum im Allgemeinen die Anzeige, daß sie jetzt einen großen Vorrath

Dreschmaschinen und Pferdekraften,

fertig zum Aufstellen, auf Hand haben, welche sie gesonnen sind an so billigen und etwas billigeren Preisen zu verkaufen, als dieselbe irgendwo sonst gekauft werden können. Die bei ihnen verfertigten Maschinen sind berühmt für ihre Dauerhaftigkeit und gute Arbeit, und um das Publikum noch ferner gegen Betrug zu schützen, werden sie in allen Fällen, wo Maschinen bei ihnen gekauft werden, für dieselbe eine Zeitlang gut stehen. Das Publikum wird eingeladen anzurufen und ihre Maschinen, so wie das Gemäch derselben, in Augenschein zu nehmen und ihre Preise in Erfahrung zu bringen, ehe sie sonstwo kaufen. Ihre Maschinen werden auf die kürzeste Anzeige abgeliefert, aufgestellt und in gangbaren Zustande gesetzt, und Reparaturen an alten werden mit Pünktlichkeit besorgt.

Breder und Young.

Allentaun, Juli 6. 1853. nq6m

Wohlfeile

# Fenster-Blenden

Depot und Manufaktur von

**G. L. Müller & Co.,**

S. W. Ecke der Arch und Zweiten Straßen, Philadelphia.

Jede Varietät von Blenden, im Großen und Kleinen, solche als Scroll, Flower, Gothic, Oel und Dry Landscapes, sind zu haben an den niedersten Preißen, im Verhältniß der Qualität der Arbeit. Aufträge für vergeldenen, gemeinen für Stohren, Lettered und andere Blenden werden auf die kürzeste Notiz besorgt.

Kaufleute und Andere sind eingeladen ein Versuch bei uns zu machen. Wir wollen versuchen zu befriedigen.

Brasses, Trimmings, etc., beständig auf Hand.

Behaltet das S. W. Ecke der Zweiten u. Arch Straßen, Philadelphia, im Gedächtniß.

März 30. nq6M

Werthvolles

# Stadt Eigenthum

auf öffentlicher Vendu zu verkaufen.

Samstags den 13ten August nächstens, um 1 Uhr Nachmittags, soll auf dem Eigenthum selbst, öffentlich verkauft werden:

Eine schätzbare Lotte Grund,

gelegen auf der westlichen Seite der Allen (nun 7ten) Straße, nahe am Markt-Viereck; grenzend südlich an Eigenthum von Charles Säger, nördlich an eine Lotte der Wittwe Schäfer, westlich an die Hall Alley, und östlich mit der Front an besagte Allen Straße, enthaltend in der Front 60 Fuß und in der Tiefe 230 Fuß. Darauf ist errichtet ein doppeltes zweistöckiges

**Främ-Haus,**

mit Cistern, Hydrant und Aussengebäuden. Es ist dies eine der schönsten Lotten für einen Wohnplatz in der Stadt, und liegt im Mittelpunkt derselben, bequem zu Kirchen und Geschäften. Sie enthält einen schönen Garten und von jederlei Obst in tragbarem Zustande. Kauflustige die ein solches Eigenthum zu haben wünschen, werden wohlthun diese Gelegenheit nicht zu versäumen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

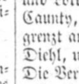
Paul Knauß,
Trustie der Reformirten Kirche.

Juli 20. nq3m

# Haus und Lotte

durch privat Handel zu verkaufen.

Der Unterschriebene bietet hiermit sein Haus und Lotte, gelegen in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty, zum Privat-Verkauf an. Die Lotte grenzt an Land der Wittwe Schmidt und John Diehl, und enthält völlig einen halben Acker Land. Die Verbesserungen darauf sind

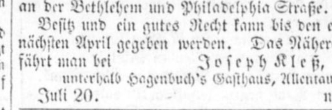


ein neues zweistöckiges Främ-Wohnhaus, 24 bis 16, ein Främ-Stall, 16 bei 18, und das Wasser mit einer Pumpe ist nahe der Thüre. Die Lotte ist mit allerlei guten Obstbäumen bepflanzt, ist überhaupt in guter Ordnung und liegt ganz nahe an der Bethlehem und Philadelphia Straße.

Besitz und ein gutes Recht kann bis den ersten nächsten April gegeben werden. Das Nähere erfährt man bei

Joseph Kleß,
unterhalb Hagenbuch's Gasthaus, Allentaun.

Juli 20. nq3m



Wholesäle

# Wein und Liquor Stohr,

N. W. Ecke des Markt-Vierecks,

**Allentown, Pa.**

## Dillinger und Craig

Benachrichtigen ihre Freunde und das Publikum im Allgemeinen, daß sie mit zwei der größten Importing-Häuser in Neu-York und Philadelphia Arrangements getroffen haben um sie mit

**Ausländischen Weinen, Liquören,** etc.,

u versehen, und daß sie soeben erhalten haben, und fortwährend empfangen werden, direkt aus den Custom-Haus-Stohren, die vornehmsten und reinsten Weine, Liquöre, etc., als:

Dark und Päle Brandy, reiner Holland Gin, Port-Wein, Madeira Wein, Sherry-Wein, Claret-Wein, Jamaica Spirits, etc., etc.. etc.

Sie werden ebenfalls beständig auf Hand halten und zu verkaufen haben, doppelt-rectifizirter Whiskey, Weinbitters, Cordials, Demijohns und Stone Jugs.

Sie lenken die Aufmerksamkeit von Stohr- und Hotel-Halter und andere Kauflustige auf die Vorzüglichkeit ihrer Getränke, und laden sie ein anzurufen und zu untersuchen ehe sie sonstwo kaufen.

Dillinger und Craig.

Allentown, Juni 8. nqbv

# Port Monais.

Eine sehr schöne Auswahl soeben erhalten und zu verkaufen in dem wohlfeilen Buchstohr von

Keck, Guth und Trexler.

Juni 15, 1853.

# Blank-Bücher.

Eine große Auswahl Blank-Bücher, Brief, Schreib- und anderes Papier soeben erhalten und zu verkaufen ganz wohlfeil bei

Keck, Guth und Trexler.

Juni 15, 1853.

# An Bauleute,

Cabinetmacher, Kutschenmacher u. Andere.

Die Unterzeichneten benutzen diese Gelegenheit um dem Publikum bekannt zu machen, daß ihre

Hobel-Mühle, Slitting-Mühle, Säsch-Maschine, Stäve-Maschine, Drehbänke, Cirkular und Whip-Sägen,

nd andere Maschinerie, nun in völliger Operation nd, und sie sind nun bereit Floorboards zu hobeln, settern und falzen, wie auch Wetter- und Schelfboards auf einer oder beiden Seiten abzuhobeln; desgleichen gesägtes Holz wieder zu sägen, zu irgend einer beliebigen Dicke von 6 Zoll bis ½ Zoll. Sie verfertigen jede Art Fensterrahmen, Läden, Blinds, Thüren und Mouldings, von jeder beliebigen Größe, wozu sie das Holz finden. Sie haben auch fortwährend auf Hand und zu verkaufen, alle Sorten

Bettpfosten, Tischbeine, Wagennaben, gebogene Felgen und Lannen, Spanisch-Cedern Cigar-Boxen,

und sind bereit jede Art Dreh-Arbeit zu thun, und Pein, Kirschen, Wallnuß, oder andere Sorten Holz zu irgend einem erforderlichen Muster zu sägen; gleichfalls Faß-Dauben und Boden zu schneiden für Flourbärrels und andere leichte Fässer.

Sie hoffen durch strenge Aufmerksamkeit in ihrem Geschäfte, und billige Preise, eine liberale Unterstützung eines wohlwollenden Publikums zu erhalten.

Man melde sich an ihren Werken, grenzend an Pretz und Welnsheimer's (früher Romig's) Mühle, Ost-Allentaun.

Balliet, Säger und Co.

Februar 23. nqbv

Frühjahrs- und Sommer-Waaren.

# Grim und Reninger,

No. 5 West Hamilton Straße, Allentaun.

Sind kürzlich von Neuyork und Philadelphia mit einem großen Assortement von

Frühjahrs- und Sommer-Waaren

zurückgekehrt, bestehend aus allen Arten trockenen Waaren, als:

Ginghams, Alpacas, Berege Delains, Mous Delains, Muslin de Bege, Silk Poplins,

und jede andere Art Lädies Dreß Seide, Kattune, Musline, Flannelle, und eine große Verschiedenheit von andern Lädies Gezeng.

Für Mannspersonen.—Als schwarzes, blaues und braunes Tuch, Caßimers von allen Preißen und Styls, Westenzeuge, Kentucky Jeans, und Caschmeretts.

Weiße Waaren.—Jackonets, Cambria Swiß-Muslin, Checks, Streips, etc. Ebenfalls: Leinewand, Damask Diaper und Quilts.

Broschirte Läces und Edgings, Linen Tücher, Trimmings etc.

Hosiery.—Ein vollständiges Assortement von Hose, Gloves, Mitts, Shirt und Drawer Cravats etc.

Carpeting.—Ein großes Assortement von Carpets, Flerölltuch, Carpet Bags.

Spiegel.—Ein vollkommenes Assortement von Mahogony Främ Spiegel.

Queenswaaren.—Ein volles Assortement von Queenswaren, in Setts und Einzeln, um Käufer zu befriedigen.

Grozeries.—Als Kaffee, Zucker, Thee, Käs, Melasses, Oele, Rosinen, Honig, Makrelen, und andere Artikeln.

Garn.—Carpet-Zettel jeder Sorte, Baumwoll-Garn, schwarz und weiß, Lichterwiegen.

Getränke.—Brandy, Gin, Weine, Rum und Whisky.

Alle die obigen Artikeln werden an den allerniedrigsten Cäsch Preißen verkauft—für Baargeld oder Landesprodukten.

Grim und Reninger.

Allentaun, März 23. nqbv

# Haus, Lotte und Land

privatim zu verkaufen.

Der Unterschriebene bietet sein schätzbares Stadt-Eigenthum, gelegen in der Süd 6ten (vorhin William) Straße, in Allentaun, zum Verkauf an,—bestehend aus einer Lotte von 31 Fuß Front und 230 Fuß Tiefe, mit einem großen

2stöckigen Frähm-Wohnhaus, Scheuer, Schlachthaus, Fleischhaus mit einem Eiskeller, u. s. w. Da dieses Eigenthum ganz nahe an der Hauptstraße, in einem angenehmen Theile der Stadt, liegt, so ist es besonderer Beachtung werth. Ebenfalls:

Acht Acker vorzügliches Bauland,

gerade gegenüber der Stadt, in Salzburg Taunschip, gelegen, grenzend an Land von John Wagner und William Frey. Dieses Land kann mit dem obigen Eigenthum verkauft werden.

Für das Nähere wende man sich an

David Weikel.

Juli 27. nqbv

# Waisengerichts-Verkauf.

Kraft und zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll Samstags den 27sten August, um 1 Uhr Nachmittags, auf dem Platze selbst öffentlich verkauft werden:

Ein gewisser Strich Land,

mit dem Zugehör, gelegen in den Taunschips Obermacungie, Weissenburg und Lowhill, Lecha Caunty; grenzend an Länder des verstorbenen John B. Haff, Solomon Mohr, Peter Musselman, Benjamin Fogel, Joshua Seiberling, Casper Peter, Andreas Stettler, und Andere; enthaltend 116 Acker und 140 Ruthen genaues Maas. Ungefähr 30 Acker ist vorzügliches Holzland—größtentheils Kastanien—12 Acker gute Wiesen, und der Rest ausgezeichnetes Bauland in einem hohen Cultur-Zustand. Die Verbesserungen sind ein gutes zweistöckig Blockhaus, Schweizerscheuer, Wagenschoppen, ein gutes Springhaus, dabei eine der besten Wasserquellen im Caunty; ebenfalls ein zweistöckig Lehnshaus und viele Aussengebäude.

Es ist das hinterlassene Vermögen des verstorbenen John Hausman, letzthin von Obermacungie Taunschip.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Michael Hausman, } Ad'ors.
Friedrich Krauß, }

Durch die Court—R. Metzger, Clerk.

Juli 27. nq3m

# 4 Schullehrer verlangt.

Zwei männliche und zwei weibliche Schullehrer werden im Allentaun Schuldistrikt verlangt um leere Stellen zu füllen. Applicationen werden angenommen bis zum 15ten August, an welchem Tag dann ein Examen stattfinden soll. Die Schulen sollen am ersten September eröffnet werden und 7 Monate dauern.

Jonathan Reichard, President.

Allentaun, Juli 27. nq3m

# Makrelen:

No. 1, 2 und 3, in ganzen, halben und viertel Bärrel zu haben bei J. F. Klein und Co.